

Tarifabschlüsse und Laufzeiten

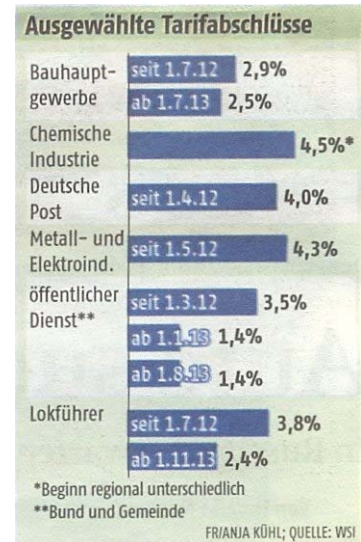
Infos: www.mued.de

Vergleiche die Tarifabschlüsse im Bauhauptgewerbe mit dem der Lokführer. Nimm an, der zweite Teil des Abschlusses läuft jeweils bis zum 01.07.2014.

- Berechne den Verdienst in den 24 Monaten der Laufzeit für ein Monatseinkommen von 2000 €. Vergleiche, um wie viel Prozent der Verdienst verschieden ist und bewerte die Abschlüsse.
- Notiere, mit welchem Verdienst die beiden Gewerkschaften in die nächste Lohnverhandlung starten. Um welchen Prozentsatz liegt er höher als der Ausgangslohn von 2000 €? Vergleiche und bewerte die Abschlüsse neu.

Zusatz:

Führe die Rechnung für einen beliebigen Monatsverdienst M aus.



Frankfurter Rundschau,
25.07.2012

- a) • Bauhauptgewerbe
 Monatsverdienst am 01.07.2012: $2000 \text{ €} \cdot 1,029 = 2058 \text{ €}$
 Monatsverdienst am 01.07.2013: $2058 \text{ €} \cdot 1,025 = 2109,45 \text{ €}$
 Verdienst in 2 Jahren: $2058 \text{ €} \cdot 12 + 2109,45 \text{ €} \cdot 12 = 50\,009,40 \text{ €}$
- Lokführer
 Monatsverdienst am 01.07.2012: $2000 \text{ €} \cdot 1,038 = 2076 \text{ €}$
 Monatsverdienst am 01.11.2013: $2076 \text{ €} \cdot 1,024 \approx 2125,82 \text{ €}$
 Verdienst in 2 Jahren: $2076 \text{ €} \cdot 16 + 2125,82 \text{ €} \cdot 8 = 50\,222,56 \text{ €}$
- $\frac{50\,222,56 \text{ €}}{50\,009,40 \text{ €}} \approx 1,004$ bzw. $+0,4 \%$
 Der Verdienst der Lokführer liegt $0,4 \%$ über dem im Bauhauptgewerbe. Wegen des geringen Unterschiedes können die Tarifabschlüsse als (in etwa gleichwertig) bezeichnet werden.
- b) • Bauhauptgewerbe
 Monatsverdienst am 30.06.2014: $2109,45 \text{ €}$
 Zunahme: $\frac{2109,45 \text{ €}}{2000 \text{ €}} \approx 1,0547$ bzw. $+5,5 \%$
- Lokführer
 Monatsverdienst am 30.06.2014: $2125,82 \text{ €}$
 Zunahme: $\frac{2125,82 \text{ €}}{2000 \text{ €}} \approx 1,0629$ bzw. $+6,3 \%$
- Die Lokführer starten mit einem um $6,3 \%$ höheren Monatslohn in die nächste Erhöhungsrunde. Dagegen haben die Bauhauptgewerbe-Arbeitnehmer nur einen Startmonatslohn von $5,5 \%$ mehr. Hier liegt ein deutlicher Unterschied der beiden Abschlüsse.

Zusatz:

M: Monatseinkommen am 01.07.2012

V: Verdienst in den 2 Jahren ohne Zusätze wie Urlaubs- oder Weihnachtsgeld

- a) Bauhauptgewerbe: $V = M \cdot 1,029 \cdot 12 + M \cdot 1,029 \cdot 1,025 \cdot 12 \approx 25,0 \cdot M$
 Lokführer: $V = M \cdot 1,038 \cdot 16 + M \cdot 1,038 \cdot 1,024 \cdot 8 \approx 25,1 \cdot M$
 $\frac{25,1 \cdot M}{25 \cdot M} \approx 1,004$ bzw. $+0,4 \%$

Die beiden Abschlüsse sind in etwa gleichwertig. Es werden in den 2 Jahren etwa 25 ursprüngliche Monatseinkommen verdient.

- b) M_{neu} : Monatseinkommen am 01.07.2014
 Bauhauptgewerbe: $M_{\text{neu}} = M \cdot 1,029 \cdot 1,025 \approx 1,055 \cdot M$
 Lokführer: $M_{\text{neu}} = M \cdot 1,038 \cdot 1,024 \approx 1,063 \cdot M$
 Die Lokführer starten mit einem um $6,3 \%$ höheren Monatslohn in die nächste Erhöhungsrunde. Dagegen haben die Bauhauptgewerbe-Arbeitnehmer nur einen Startmonatslohn von $5,5 \%$ mehr. Hier liegt ein deutlicher Unterschied der beiden Abschlüsse.

Das **Arbeitsblatt des Monats September** handelt von **Tarifabschlüssen**. Diese stehen fast monatlich in der Zeitung, gelegentlich von Drohungen und Streiks begleitet. Welchen Einfluss die Laufzeit und die Staffelung der Erhöhungen haben, darüber sollten sich auch Schüler/Innen als zukünftige Arbeitnehmer informieren. Im Mathematikunterricht - wo sonst. In Klasse 7/8 passt das Thema als Nutzung der Prozentrechnung, in 9/10 – in der Nähe des Praktikums – vielleicht eher im Umfeld von Zins und Exponentialfunktion.